Die belgische Wirtschaft



Bruttoinlandsprodukt

BIP-Wachstum im Jahr 2025 um **1,0 %**
→ **634, 45 Mrd. Euro** in 2025

→ Folgende **Verteilungen**:
- **17,6 %** Industrie
- **72,1 %** Dienstleistungen

- **59,3 %** in Flandern
- **23,2 %** in der Wallonie
- **17,4 %** in Brüssel





Beschäftigung und Erwerbsstruktur

Beschäftigungsquote im Jahr 2026 bei **72,8 %** in der Altersgruppe der 20- bis 64 - Jährigen

→ Ca. **5,2 Millionen** Erwerbstätige
→ Insgesamt **28,1 %** Teilzeitbeschäftigte

Verteilung auf einzelne Wirtschaftsbereiche:
- Agrarsektor **0,9 %**
- Bergbau **0,1 %**
- Industrie **11,5 %**
- Baugewerbe **6,4 %**
- Versorgungswirtschaft **1,4 %**
- Handel und Reparaturen **12,3 %**
- Gastgewerbe **2,9 %**
- Transport, Logistik, Kommunikation **10,0 %**
- Finanzdienstleistungen **3,4 %**
- Unternehmensdienstleistungen, Immobilien **12,5 %**
- öffentlicher Dienst, Verteidigung (ohne Wehrpflichtige) **8,6 %**
- Bildungswesen **9,9 %**
- Gesundheitswesen, Sozialdienste **15,3 %**
- sonstige Dienstleistungen **3,6 %**

Arbeitslosigkeit

Arbeitslosenquote (Stand 2026) landesweit bei **6,3 %**

→ Große regionale Unterschiede:
- **7,5 %** in der Wallonie
- **13,4 %** in der Region Brüssel-Hauptstadt
- **4,4 %** in Flandern

Unter den 15- bis 24-Jährigen: Arbeitslosenquote bei **18,2 %**

Außenhandel

Außenhandel seit 2022 rückläufig: Im- und Exporte sanken im Jahr 2023 um etwa **13 %** und 2024 erneut um **8 %** (Exp.) und **12 %** (Imp.)

Außenhandelssaldo (Stand 2024): **7,6 Mrd. Euro**

Einfuhr:
- **61,7 %** aus EU-Ländern

Ausfuhr:
- **65,0 %** an EU-Länder

→ Die wichtigsten Außenhandelspartner: **Deutschland, Niederlande, Frankreich**

Staatsfinanzen und Haushalt

Währung: seit 1999 Euro

Staatshaushalt (Stand 2021):
- Einnahmen: **250.813 Mio. Euro**
- Ausgaben: **278.744 Mio. Euro**

Die belgische Wirtschaft: Wirtschaftsbereiche im Detail



Landwirtschaft und Viehbestände

Primärer Sektor machte im Jahr 2024 **0,9 %** des BIPs aus

Wichtigste Exportgüter:
- Schweine-, Hühner- und Rinderfleisch
- Gartenbauerzeugnisse

Landwirtschaftliche Nutzfläche (Stand 2025): **13.500 km²** → **44 %** der belgischen Gesamtfläche

Viehbestand (2024):

- ca. **5.400.000** Schweine
- ca. **2.150.000** Rinder
- ca. **110.000** Schafe
- ca. **75.000** Ziegen
- ca. **54.000** Geflügel





Fischerei und Försterei

Gesamtfangmenge (Stand 2025): **14.728 t** Fisch (Zuchterzeugnisse 200t)

Von belgischen Schiffen verkaufte Menge an Fisch (in 2024): **11.423 t**

- Umsatz: **69, 02 Mio. Euro**

Bewaldete Fläche im Jahr 2025 bei **6138 km²** → **20 %** der Gesamtfläche Belgiens

Produzierendes Gewerbe I

Bergbau: nur Industriemineralien

Baugewerbe:
Anteil am BIP (2024): **5,3 %**
Rund **9 %** der Beschäftigten

Produktionsindex:
2026 (vorl. Zahl): **103,3**
(2021=100)



Dienstleistungen

Transport und Verkehr:
Straßennetz (Stand 2015): **118.414 km**
Eisenbahnnetz: eines der dichtesten weltweit → **3.602 km** Bahnstrecke (davon **3.330 km** elektr.) (Stand 2025)
Schiffahrt: **Port of Antwerp-Bruges** als zweitgrößter Hafen Europas; größter Bahnverladehafen → Güterumschlag (2022): rd. **271 (287) Mio. t**
Luftfahrt: Brüssel-Zaventem größter belg. intern. Flughafen → Flugaufkommen (2024): **24,4 [23,6] Mio**

Tourismus: Touristische Schwerpunkte:
- Brüssel, Küste, Ardennen
- Städtetourismus

→ rd. **46.136.000** Übernachtungen in Ferienunterkünften (Stand 2025)
Einnahmen durch Fremdenverkehr(2021): **6.614 Mio. US$**

Produzierendes Gewerbe II

Energie: Stromgewinnung (2024) zu **42 %** aus den sieben Kernkraftwerksblöcken, zu **16 %** aus Erdgas
Erneuerbare Energiequellen (2020): Anteil von insg. **32 %** (Windkraft: **17,7 %**) an Bruttostromproduktion

Verarbeitendes Gewerbe: Anteil am BIP (2024): **14,2 %** ; **19,4 %** der Beschäftigten
→ Flandern überholte Wallonie als früheren Industrieschwerpunkt

Wertschöpfung: Industrieproduktion erbrachte **195,1 Mrd. Euro** (= **33.2 %** Anteil)

Produktionsindex: 2026 (vorl. Zahl): **92,4**
(2021= 100)

Ausgewählte Industrieprodukte:
- Walzstahl **10,1 Mio. t**
- Zement **7,9 Mio. t**
- Rohstahl **7.9 Mio. t**









Die luxemburgische Wirtschaft



Bruttoinlandsprodukt

Luxemburg wies 2023 **höchstes BIP/Kopf** weltweit auf
Folgende Verteilungen:

- Agrarsektor **0,3 %**
- Metallerzeugung/-bearbeitung **0,5 %**
- sonst. verarbeitendes Gewerbe **3,4 %**
- Versorgungswirtschaft **1,8 %**
- Baugewerbe **5,7 %**
- Handel, Gastgewerbe, Verkehr, Kommunikation **19,6 %**
- Finanzwesen **23,5 %** Unternehmensdienstleistungen, Immobilien **24,4 %**
- öffentliche Verwaltung **7,0 %**
- Bildungs-, Gesundheitswesen, Sozialschutz **11,7 %**
- sonst. Dienstleistungen **1,9 %**



Beschäftigung und Erwerbsstruktur

Erwerbsquote (15-64-Jährige) im Jahr 2023: 70,3 %
→ circa **512.700** Beschäftigte
→ davon leben **278.400** (**54,5 %**) in Luxemburg; **233.300** Grenzpendler*innen aus:

- Frankreich (119.900)
- Deutschland (54.000)
- Belgien (52.400)

Erwerbsstruktur:
Beschäftigte folgendermaßen verteilt (Stand 2022):

- Dienstleistungssektor **81 %**
- Produzierendes Gewerbe (ohne Baugewerbe) **7,8 %**
- Baugewerbe **10,4 %**
- Agrarsektor **0,7 %**



Arbeitsmarkt und Lohn

Arbeitslosenquote in 2024 bei **5,8 %**
Jugendarbeitslosigkeit (15 bis 24 Jahre) im Jahr 2023 bei **19 %**

Mindestlohn seit September 2023 bei **2.571 Euro/Monat**; für qualifizierte Erwachsene bei **3.085 Euro** → höchster Mindestlohn im EU-Raum: **14,50** bzw. **17,40 Euro/Stunde**)

Durchschnittl. Bruttomonatslohn (Stand 2022): **5. 882 €** (in Industrie und Dienstleistungen)



Außenhandel

Außenhandelsstatistik (Stand 2023):

- Ausfuhren: **16,3 Mrd. Euro**
- Einfuhren: **25,2 Mrd. Euro**

Hauptausfuhrgüter:

- Maschinen **12,8 %**
- Eisen und Stahl **12,7 %**
- chemische Erzeugnisse **11,8 %**

Haupteinfuhrgüter:

- Kfz/-Teile **14,5 %**
- chemische Erzeugnisse **12,1 %**
- Nahrungsmittel **9,6 %**

Hauptabnehmerländer/-zulieferländer:

- Deutschland, Frankreich, Belgien

Staatsfinanzen und Haushalt

Währung: seit 1999 Euro
→ Banque Centrale du Luxembourg (BCL)
Staatshaushalt (2023):

- Einnahmen: ca. **37.152 Mio. Euro**
- Ausgaben: **38.145 Mio. Euro**

Schulden:
Staatsverschuldung im Jahr 2023 bei **25,7 %**









Die luxemburgische Wirtschaft: Wirtschaftsbereiche im Detail



Landwirtschaft und Viehbestände

Anteil des Agrarsektors an **Bruttowertschöpfung** (2023): **0,3 %**

Anzahl der Agrarbetriebe (Stand 2023): **1.834**
Durchschnittliche **Größe** landwirtschaftlicher Betriebe: **79,8 ha**

Viehbestand :

- Rinder **185.700** (2023)
- Schweine **67.500** (2023)
- Schafe **9.000** (2023)
- Pferde **4.200** (2020
- Ziegen **5.100** (2022)
- Hühner **182.700** (2023)





Produzierendes Gewerbe I

Bergbau: Förderung von Minette-Eisenerzen wurde 1982 eingestellt; Schiefer, Kalkstein, Sand, Kies werden heute noch gewonnen

Baugewerbe:
Anteil an BWS (2023:): **5,7 %**
Beschäftigtenanteil (2023): **10,4 %**



Dienstleistungen

Finanzdienstleistungen: Luxemburg als einer der wichtigsten Finanzplätze weltweit → Anteil an BWS im Jahr 2023 bei **23,5 %**
Anzahl an **Banken** (Stand Ende 2022): **121** (darunter überwiegend ausländische)

Transport und Verkehr: Seit März 2020 als weltweit erstes Land Einführung des kostenlosen ÖPNVs
Straßennetz: **2.912 km**, davon **167 km** Autobahn
Eisenbahnnetz: **271 km**, vollständig elektrifiziert; Anbindung an Nachbarländer
Schiffahrt: Hafen Mertert, direkte Verbindung zum Rhein
Luftfahrt: Intern. Flughafen Luxemburg Fidel → **4,86 Mio.** Passagiere im Jahr 2023

Tourismus:
Etwa **1,44 Mio.** Übernachtungen in **211** Hotels/ähnliche Einrichtungen
Anzahl ausländischer Übernachtungsgäste (2022): **1,013 Mio.**, davon

- **222.891** aus den Niederlanden
- **181.236** aus Belgien
- **172.036** aus Deutschland
- **137.918** aus Frankreich

Ernteergebnisse und Försterei

Ausgewählte Ernteergebnisse:

- Futtermais (Trockensubstanz) **277.500 t** (2023)
- Weizen **85.900 t** (2022)
- Gerste **37.500 t** (2022)
- Fleisch **27.900 t** (2023)
- Milch **469.300 t** (2023)
- Eier **2.200 t** (2020)

Forstfläche (2012): rd. **86.750 ha** → **33,5 %** der Landesfläche
Im Jahr 2023 ca. **14,5 %** der Bäume „ohne Schadmerkmale"

Produzierendes Gewerbe II

Energie: basiert auf Wärme- und Wasserkraft
Nettostromversorgung:

- ca. **67 %** Erdgas (2015)
- ca. **14,4 %** aus erneuerbaren Quellen (2022)

Menge an Stromerzeugung (2022): **2,258 Mrd. kWh**

Verarbeitendes Gewerbe:
Anteil an Bruttowertschöpfung (2023): **5,7 %**
Anteil der Beschäftigungen im produzierenden Gewerbe (2023): **7,8 %**

Ausbau spezifischer Bereiche:

- Chemie
- Textilien
- Maschinen- und Fahrzeugbau
- Elektrotechnik
- Lebensmittel
- Keramik

Ausgewählte Industrieprodukte:

- Rohstahl **1,88 Mio. t** (2022)
- Walzprodukte **1,99 Mio. t** (2022)
- Zement ca. **1,20 Mio. t** (2021)
- Bier **28.900 t** (2019)









Die niederländische Wirtschaft



Bruttoinlandsprodukt

BIP im Jahr 2023 bei **1,068 Billionen Euro**
→ erstmals mehr als eine Billion
BIP/Kopf (Schätzung 2025): **64.333 Euro**
Im internationalen Vergleich:

- Weltweit liegen die Niederlande auf Platz **17**
- In der EU auf Rang **5**





Arbeitsmarkt und Lohn

Arbeitslosenquote im Jahr 2023 bei **3,3 %**
→ geringe Anzahl an Langzeiterwerbslosen: In 2021 etwa **0,75** der Arbeitslosen länger als ein Jahr ohne Arbeit

Jugenarbeitslosenquote (Stand 2023): **8,7 %**

Durchschnittsmonatslohn (brutto, Stand 2023): **3.045 Euro**

Mindestlohn (seit Januar 2025): **14,06 Euro** für Personen ab 21 Jahren
→ Abstufungen bis 15 Jahren



Staatsfinanzen und Haushalt

Währung: seit 1999 Euro
→ De Nederlandsche Bank

Staatshaushalt (Stand 2023):

- Einnahmen: **457,4 Mio. Euro**
- Ausgaben: **461,2 Mio. Euro**

Staatsverschuldung (Stand 2023): ca. **45 %** des BIPs

Beschäftigung und Erwerbsstruktur

Beschäftigungsquote im Oktober 2024 bei **72,8 %** (netto)

Verteilung der Beschäftigten (Stand 2023, Gesamtanzahl: **9.737.000** Beschäftigte):

- Agrarsektor **180.000**
- Bergbau **15.000**
- Verarbeitendes Gewerbe **809.000**
- Versorgungswirtschaft **90.000**
- Baugewerbe **431.000**
- Groß- und Einzelhandel **1.459.000**
- Hotels und Gaststätten **465.000**
- Transport, Logistik u. Kommunikation **887.000**
- Finanzdienstleistungen **304.000**
- Immobilien, Unternehmensdienstleistungen **1.604.000**
- Öfftl. Verwaltung, Sozialvers. **693.000**
- Bildungswesen **731.000**
- Gesundheits- und Sozialwesen **1.661.000**

Selbstständigenquote (Stand 2022): **16,4 %**

Außenhandel

Ausfuhren (Stand 2023): im Wert von **934,57 Mrd. US$**
→ Niederlande als viertgrößte Exportnation der Welt
→ **Anteil am BIP** (Stand 2023): **66,4 %**

Haupthandelsgüter (2023):
Export

- chemische Produkte **16,1 %**
- Nahrungsmittel **12,7 %**
- Maschinen **10,0 %**

Import

- chemische Produkte **13,7 %**
- Elektronik **10,3 %**
- Nahrungsmittel **9,2 %**

Haupthandelspartner (2023):

- Export: Deutschland, Belgien, Frankreich
- Import: Deutschland, USA, Belgien

→ Deutschland wichtigster Handelspartner









Die niederländische Wirtschaft: Wirtschaftsbereiche im Detail

Landwirtschaft und Viehbestände

Anteil **landwirtschaftlicher Nutzfläche** (Stand 2022) : **53, 6 %**
Anzahl **landwirtschaftlicher Betriebe** (2024): ca. **50.000** (überwiegend hochtechnisierte) Betriebe
Drittgrößter **Agrarexporteur** weltweit
→ ca. **75 %** der Agrarproduktion werden exportiert
Ausgewählte Ernteergebnisse (2023):

- Kartoffeln **6.491.000 t**
- Zuckerrüben **6.942. 000 t**
- Zwiebeln (getrocknet) **1.605.000 t**

Viehbestand (2024):

- Rinder **3.775.000**
- Schweine **10.556.000**
- Schafe **732.000**
- Ziegen **631.000**
- Hühner **89.595.000**

Fischerei und Försterei

Eine der größten Fischfangnationen der EU
→ **Gesamtfangmenge** (2023): **rd. 266,167 t**
Fischereisektor beschäftigt ca. 6.200 Menschen; setzt ca. **4 Mrd. Euro/ Jahr** um

Anteil **Waldfläche** (Schätzung 2022): **11 %** der Landesfläche → **371.369 ha**

Produzierendes Gewerbe I

Bergbau: Erdgas bis 2024 als wichtigster Rohstoff; Stillegung im Oktober 2024;
Erdölförderung (2023): ca. **649.000 t**
Baugewerbe:
Bauwirtschaft (2023): legte 2,1 % zu → **5,0 %** des BIPs durch **5,2 %** der Beschäftigten
Investitionen in Verkehrsinfrastruktur

Produzierendes Gewerbe II

Energie: Vorrangiger Energielieferant war bis 2024 Erdgas :

- ca. **40 %** Erdgas
- ca. **35,4 %** Gas (2023/2024)

→ momentan Umbau auf Wärmepumpen und alternative Energiegewinnung
Menge an **Stromerzeugung** (2021): **122 TWh**

Verarbeitendes Gewerbe:
Anteil an **BWS** (2023): **12,0 %**

- Metropolregion Randstad: Holland als Zentrum der Industrie (umfasst u. a. Rotterdam, Den Haag, Leiden, Haarlem, Amsterdam, Almere u. Utrecht)

Wichtigste Branchen u.a.:

- Nahrungs- und Genussmittelindustrie
- Erdölverarbeitung und Chemie
- Maschinen- und Anlagenbau

Ausgewählte Industrieprodukte (2022):

- Roheisen **5,50 Mio. t**
- Rohstahl **6,14 Mio. t**
- Druck- und Schreibpapier **534.000 t**

Dienstleistungen

Informationstechnologie: Gutes Internetnetzwerk macht Niederlande zu attraktivem Technologiestandort
→ 8. Platz im weltweiten **Globalen Innovationsindex** (2024)

Transport und Verkehr:

Straßennetz (2019): **139.124 km** (3.654 km Schnellstraßen)
Eisenbahnnetz (2018): **3.200 km**
Binnenschifffahrt: rd. **6.237 km** für Schiffe von mind. **50 t** nutzbare Binnenwasserstraßen → hohe Bedeutung für niederländ. Transportwesen
Seeschifffahrt: Handelsflotte von **2.664 Schiffen** → eine der größten Schifffahrtsnationen weltweit
→ Rotterdamer Hafen als drittgrößter Hafen der Welt
Luftfahrt (2023): Beförderung von ca. **71,32 Mio.** Passagiere und **1,4 Mio. t** Fracht

Tourismus: überw. Städtetourismus, mehr als die Hälfte in Amsterdam
Ca. **20,4 Mio**. Übernachtungen (2023)
→ Gäste zumeist aus Deutschland, Belgien, Großbritannien